

Haltestellentyp	Lösungen
<p>1. Standard Durchgehend (gesamte Länge) hohe Haltekante 22 cm</p> <p>Ein autonomer Einstieg ist an allen Türen des Fahrzeuges möglich.</p>	
<p>2 Verkürzt Hohe Haltekante 22 cm auf einer möglichst grossen Länge Rest mit 16 cm</p> <p>Ein autonomer Einstieg ist mind. an der ersten und zweiten Tür des Fahrzeuges möglich.</p>	
<p>3 Verschiebung der Haltestelle Zur Sicherstellung einer BehiG- konformen Lösung</p>	<p>Die Haltestelle wird verschoben, wenn dadurch nachfolgende Lösungen erzielt werden können: Priorität 1 Standard Priorität 2 Verkürzt</p>
<p>4 Kissen mini Hohe Haltekante 22 cm im Bereich der zweiten Tür (Länge mind. 5.40 m) Rest mit 16 cm</p> <p>Ein hindernisfreier autonomer Einstieg ist nur an der zweiten Tür des Fahrzeuges möglich. An den übrigen Türen soll ein möglichst hindernisfreier Zugang ermöglicht werden.</p>	
<p>5 Minimal Ganze Haltekante durchgehend 16 cm</p> <p>Der Einstieg ist an der zweiten Tür nur mittels Rampe möglich.</p>	
<p>6 Keine Massnahme Die Umsetzung ist nicht verhältnis- mässig. Die Haltekante wird so belassen.</p>	

Beachten: Bei geometrischen Abweichungen ist ein Schleppkurvennachweis gem. vif Richtlinie 731.404 zu erstellen.

1 000 Projektierungs- und Ausführungsgrundlagen
400 Bushaltestellen

HALTESTELLENTYP

Normal Nr.

1 - 409

Ausgabe

01.01.2023